



Delphi Kreis Akademie für Zukunftsforschung

Telfs, 31. Dezember 2015

Presse- und Informationsstelle

Am Wasserwaal 79
6410 Telfs

Pressemitteilung

Für den Inhalt verantwortlich

Helmut Soukopf
Telefon: +43(0)676/544 9 504
soukopf@delphi-consulting.at

Am Vor-Vorabend der großen europäischen Revolution, eines gewaltigen Umbruchs, der die geistige, spirituelle, naturwissenschaftliche, gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Welt zu gleichen Teilen erfassen wird, tritt der Delphi Kreis zum ersten Mal an die Öffentlichkeit.

Ausgehend von in Jahren erarbeiteten Techniken, die mythologische, historische und moderne Zugänge in sich vereinigen, wird der Delphi Kreis in unregelmäßigen Abständen Prognosen zu bestimmten Entwicklungen abgeben. Bis auf weiteres wird der Delphi Kreis für keine Interviews zur Verfügung stehen.

Unsere erste Prognose bezieht sich auf deutsche sowie französische Politik und auf den Volkswagen-Konzern.

Die deutsche Bundeskanzlerin wird die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag mit deutlicher Mehrheit vor den anderen Parteien für sich entscheiden. Dies, da sie Teil des Wegs in den großen Umbruch ist und diesen provozierend vorbereiten muss.

Francois Hollande wird bei der nächsten Präsidentschaftswahl desaströs scheitern, ab 2023 muss er sich für eine Reihe von Entscheidungen rechtfertigen.

Matthias Müller, der am 25. September 2015 zum neuen Vorstandsvorsitzenden der Volkswagen AG ernannt wurde, wird sich als Glücksgriff herausstellen. **Bleibt er in maßgeblicher Position bei Volkswagen**, wird er bis zum 1. Oktober 2018 den Konzern hinsichtlich der jüngsten Turbulenzen im Zuge des Abgasskandals stabilisiert haben.